

Audit familienfreundlichegemeinde

Die Familienfreundlichkeit in der Steiermark wächst nachhaltig

Das Audit *familienfreundlichegemeinde* ist ein Evaluierungs- und Controllingkonzept welches auch auf die demografischen Gegebenheiten in den einzelnen Gemeinden und Regionen Rücksicht nimmt.

Aktuelle Statistiken und demografische Prognosen zeigen vor allem für Kärnten und die Steiermark Handlungsbedarf auf. So wird sich der Pflege- und Betreuungsaufwand ab 2020, wenn die starken Geburtenjahrgänge um 1940 etwa 80 Jahre alt sind, und dann ab 2040, wenn die „Baby-boomer“ der 1960er-Jahre in dieses Alter nachrücken, deutlich erhöhen. Zusätzlich reduzieren sich durch die jährlich eingeführte Bevölkerungszählung auch die Ertragsanteile der Gemeinden. Umso wichtiger sind Initiativen wie das vom Familienministerium und dem Gemeindebund unterstützte Audit *familienfreundlichegemeinde*. Damit werden die Gemeinden gezielt dabei unterstützt, ihre Standortattraktivität zu verbessern, damit die Abwanderung gestoppt wird und neue Bürger zu ziehen. Mehr Familienfreundlichkeit schafft eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten. Die Steiermark leistet bereits seit 2005/2006 Pionierarbeit in Sachen Familienfreundlichkeit als die Gemeinden Gabersdorf und Knittelfeld die Stärken des Audit *familienfreundlichegemeinde* als effektives Mittel gegen die demografische Abwärtsentwicklung erkannten. Gabersdorf erhielt 2009 als erste Gemeinde Österreichs das 1. Zertifikat, Knittelfeld 2011. Mittlerweile sind 29 steirische Gemeinden im Auditprozess. Gabersdorf konnte auf Grund zahlreicher im Audit umgesetzter familienpolitischer Maßnahmen die Bevölkerungszahl in den letzten Jahren leicht stei-



Das Audit *familienfreundlichegemeinde* unterstützt die Gemeinden bei Bestandsaufnahme und Festlegung von bedarfsgerechten familienfreundlichen Angeboten und Maßnahmen.

Dr. Reinhold Mitterlehner
Familienminister

gern. Diese Errungenschaft spielt auch für die zukünftige Planung der Gemeinde eine bedeutende Rolle. Bürgermeister Franz Hierzer empfand das Audit in mehrfacher Hinsicht als eine Herausforderung: Im Zuge des Auditprozesses wurde sichtbar, welche Maßnahmen es in Gabersdorf bereits gab, was fehlt und welche Wünsche es seitens der Betroffenen gibt. Die Erarbeitung der Ziele, die Bedarfserhebung, die Erstellung des Maßnahmenkatalogs als auch die Umsetzung erfolgte mit und durch die Betroffenen. Die aktive Bürgerbeteiligung wurde dank des Audit für nachfolgende Projekte eine dauerhafte Einrichtung. Auch für die Stadtgemeinde Knittelfeld sind Kinder, Jugendliche und Familien schon lange ein Anliegen. Das bezeugt auch die nunmehr 22-jährige erfolgreiche Arbeit des Referates Kinder, Jugend und Familie. Für Knittelfeld war die Teilnahme am Audit *familienfreundlichegemeinde* wichtig, um Bestehendes nach innen und außen für alle sichtbar und bewusst zu machen, den erreichten Standard

im Bereich Kinder, Jugend, Familie zu überprüfen, den Bedarf der Bevölkerung zu erheben und diese den Gegebenheiten und Wünschen der Knittelfelder Bevölkerung anzupassen. Das Audit ist eine attraktive Möglichkeit, vor allem junge Menschen bei kommunalen Projekten zu beteiligen. Der Knittelfelder Projektleiter GR Heinz Hartleb ist davon überzeugt, dass das Audit das passende Instrument ist, um Knittelfeld auch weiterhin für die Bevölkerung attraktiv und lebenswert zu gestalten. Dass Gemeinden mehrere Projekte gleichzeitig erfolgreich nutzen können, zeigt sich in Radkersburg Umgebung und Stattegg, die sowohl am Landesprojekt Audit plus (bis dato KIJU-FAM) als auch am Audit *familienfreundlichegemeinde* teilgenommen haben. Wichtig ist es, dass Gemeinden diese Förderungen als Chance erkennen und nutzen. Radkersburg Umgebung erhielt im Oktober 2011 das 1. Zertifikat und Stattegg das Grundzertifikat.

Hinweis: Die Termine 2012 sind ab sofort auf den Webseiten laut Infobox abrufbar.

Informieren Sie sich

Familie & Beruf
Management GmbH

audit@familieundberuf.at
Web: www.familieundberuf.at
Tel. 01/218 50 70



Österreichischer Gemeindebund
audit@gemeindebund.gv.at
Web: www.gemeindebund.at

Tel.: 01/512 14 80-20